



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Buddhistische Tempelanlagen in Siam

Ravendro, Ravi

Berlin, 1916

48 Teil im Vāt Mōngkūt Kra:săt, Bangkok.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95149](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95149)

Tafel 48

Teilansicht des Vät Möngküt Kra:sät,
Bangkok

Die kräftigen Rundsäulen tragen das vorspringende Dach mit der Decke des Umganges, deren Konstruktion deutlich zu sehen ist. Die Lotuskapitelle zeigen eine Auflösung in akanthusartige Blätter. Zur Zeit der Erbauung dieses Tempels war der europäische Einfluß stark im Wachsen. Wieder sind die fünf Säulen des Mittelteils höher hinaufgezogen. In der Hauptachse des Gebäudes erhebt sich das Hauptphra:chedi, dessen äußerste Spitze mit einer siamesischen Krone mit Ohrschmuck geziert ist. Das war das Wappen des Königs Möngküt, des Erbauers des Tempels. Dasselbe königliche Zeichen sieht man auch im Hauptgiebel, wie ja auch der ganze Tempel den Namen dieses frommen Herrschers trägt.

